



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Ea
vom 30. April 2011

5. Spieltag Meisterschaft 13.45 Uhr Sportplatz Im Feld, Oftringen

FC Oftringen Ea : FC Entfelden Ea 11:3 (5:1)

Aufgebot **FC ENTFELDEN:**

1 Anto Pjanic
3 Giuliano Scuderi
6 Davide Francesco Ragusa
7 Micha-Andrin Vogel
9 Benjamin Huskic
11 Robin Suter
13 Olivier Schnyder
14 Ajdin Terzic
15 Fabian Fehlmann
16 Antonio Caroli
17 Nicola Scherer ©

Abwesend:

Gianluca Sorrentino (Junioren Ec)
Kimi Häggi (Junioren Ec)
Arcelio Caetano (Junioren Ec)

Schiedsrichter:

unbekannt (FC Oftringen)

Torfolge:

2. 1:0
10. 1:1 Micha Vogel
13. 2:1
14. 3:1
16. 4:1
30. 5:1
33. 6:1
37. 7:1
42. 8:1
48. 9:1
51. 9:2 Olivier Schnyder
56. 10:2
58. 11:2
59. 11:3 Nicola Scherer

Spiele seit dem 10.04.2011:

FC Niedergösgen 0 : 3 FC Beinwil am See Ea forfait
FC Aarburg Ea 6 : 8 FC Rothrist Eb
FC Aarau Eb 4 : 4 FC Erlinsbach Ea
FC Erlinsbach Ea 2 : 3 FC Gontenschwil Ea
FC Rothrist Eb 5 : 3 FC Kölliken Ea
FC Niedergösgen 6 : 7 FC Aarburg Ea
FC Menzo Reinach Eb 4 : 3 FC Aarau Eb

Wo war das wahre Entfelden Ea?

Nach einer 3-wöchigen Pause während der Frühlingsferien war es am Samstag, 30. April 2011 wieder soweit, ein weiteres Meisterschaftsspiel stand auf dem Plan und es war nicht einfach nur ein Spiel, nein, es war das absolute Spitzenspiel zwischen den beiden bisher ungeschlagenen Mannschaften des FC Oftringen Ea und den Junioren Ea des FC Entfelden. In der Tabelle hielten die Mannschaften die Ränge eins und zwei. Spielbeginn auf dem wunderbaren Sportplatz Im Feld war um 13.45 Uhr. Entfelden konnte bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen auf die vermeintlich besten elf Spieler zurückgreifen, also in sogenannter Bestbesetzung auflaufen.

Das Spiel begann mit einer ersten starken Druckperiode des jungen Heimteams (nur Jahrgänge 2001 und 2002) und bereits nach zwei Minuten nutzten sie die erste Unachtsamkeit der Entfelder Hintermannschaft aus und erzielten das wegweisende 1:0. Durch diesen Rückstand wurden die Entfelder kurzfristig etwas wachgerüttelt und sie kamen zu einigen besseren Möglichkeiten, wodurch sie bis zur zehnten Minute etwas mehr vom Spiel hatten, daraus resultierte auch das glückliche 1:1 durch Micha Vogel. Nachdem Nicola Scherer mit seinem Bogenball von der linken Seite nur die Latte traf, brauchte Micha Vogel diesen, vor dem am Boden liegenden Torhüter, nur noch über die Linie zu drücken.

Nach diesem Ausgleich musste man gleich mehrere unschöne Szenen registrieren. Eine Minute nach dem Tor wurde auf Höhe der Mittellinie Benjamin Huskic mit gestrecktem Bein umgegrätscht und obwohl der Oftringer auch den Ball spielte, war es ein klares Foul. Der unaufmerksame Schiedsrichter allerdings liess die Partie zu Unrecht weiterlaufen, wodurch Benjamin Huskic so aufgewühlt und aggressiv war, dass er 15 Meter vor dem eigenen Tor einen Gegenspieler absichtlich auf übelste Art foulte. Aus dem folgenden Freistoss folgte in der 13. Minute die erneute Oftringer Führung, 2:1. Für die gesamte Mannschaft sollte das Verhalten von Benjamin Huskic eine Lehre sein, denn die aufgebauten Aggressionen sollte man nutzen können für das eigene Spiel und nicht um Gegner mit Absicht zu verletzen und der eigenen Mannschaft so zu schaden!

Diese Spielsituation verursachte einen veritablen Bruch im Entfelder Spiel, denn die folgenden 35 Minuten glichen eher einer Arbeitsverweigerung als einem Aufbäumen gegen die drohende Niederlage. Die Oftringer konnten schalten und walten wie sie wollten, von den Entfeldern kam kaum Gegenwehr, es waren keine Freude, keine Emotionen, kein Wille und keine Motivation erkennbar. Oftringen erzielte in der 14. Minute nach einem katastrophalen Abstoss von Torhüter Anto Pjanic das 3:1. Nur drei Minuten später folgte der nächste Fehler der Entfelder Abwehr, dieses Mal unterlief Olivier Schnyder einen aufspringenden Ball und der Oftringer Angreifer liess sich nicht zwei Mal bitten und dankte es mit dem 4:1. Doch dies war noch nicht genug in der ersten Halbzeit. Die Entfelder Abwehr um Robin Suter, Davide Ragusa sowie Olivier Schnyder zog einen rabenschwarzen Tag ein, denn sie zeigten eine sehr sehr schwache Leistung und hatten während der gesamten Partie keine Chance gegen die wieselflinken Oftringer und konnten sich nur beim Torwart Anto Pjanic bedanken, der einige sensationelle Paraden zeigte und so die Entfelder vor einem „Stängeli“ schon vor der Pause bewahrte. Lediglich in der 30. Minute musste er noch einmal hinter sich greifen. So stand es zur Pause „nur“ 5:1 für den FC Oftringen Ea.

In der Pause mussten sich die Entfelder so einiges anhören von ihrem Trainer, denn es war eine Katastrophe, was sich einige „Herren“ auf dem Feld erlaubten während den ersten 30 Minuten. So wurde die Mannschaft beinahe vollständig neu formiert hinsichtlich der zweiten Halbzeit. Ajdin Terzic, Antonio Caroli, Fabian Fehlmann und Giuliano Scuderi ersetzten die teils undisziplinierten, teils demotivierten und teils inexistenten Benjamin Huskic, Micha Vogel, Nicola Scherer sowie Olivier Schnyder. Mit dieser veränderten Taktik wurde bereits ein kleiner Test für die folgenden Partien gemacht, denn die Partie gegen Oftringen war bereits zur Pause gelaufen aufgrund der drückenden Überlegenheit des Heimteams. Enttäu-

schend musste bereits zur Pause festgestellt werden, dass besonders die sogenannten Leistungsträger weit unter ihren Möglichkeiten spielten und sich in den nächsten Trainings wieder anbieten müssen, wollen sie weiterhin ein Teil der Start-Sieben sein.

Die zweite Halbzeit begann aus Sicht der Entfelder etwas besser, denn vorallem Ajdin Terzic und Fabian Fehlmann brachten ein wenig frischen Wind ins Entfelder Spiel. Leider blieb es aber bei einem kurzen lauen Lüftchen, sie passten sich sehr rasch dem sehr tiefen Niveau der Entfelder Hintermannschaft an und so blieben die Oftringer absolut feldüberlegen. Bereits in der 33. Minute erhielten die Entfelder den Gegentreffer zum 1:6. Nun war auch der letzte Funke von Hoffnung auf einen positiven Ausgang der Partie dahin. Nur vier Minuten später wurde das 7:1 erzielt. Dabei gilt es hervorzuheben, dass besonders die Oftringer Nummer drei ein belebendes Element des Spiels des Heimteams war. Der kleine Wirbelwind lancierte praktisch jeden Oftringer Angriff und die Entfelder bekamen den F-Junior zu keinem Zeitpunkt des Spiels in den Griff, ein Riesentalent im Team vom Trainer Fernando Coletta.

Die 42. Minute brachte das 8:1 und in der 48. Minute folgte das 9:1, die Entfelder wurden nach allen Regeln der Kunst vorgeführt. Sie stellten sich teilweise wirklich dumm an und wussten nie etwas anzufangen mit dem Ball. Trotzdem verbuchte Olivier Schnyder in der 51. Minute das 9:2, dies nachdem er einen Gegenspieler gekonnt stehen liess und mit links einen sehr seltenen Entfelder Angriff vollendete. Das Zuspiel kam von Nicola Scherer.

Die Tore zum 10:2 und 11:2 trugen noch weiter zur Demütigung des Tabellenzweiten aus Entfelden bei. Auch das abschliessende 11:3 durch den Captain Nicola Scherer konnte niemanden mehr positiver stimmen. So piff der Schiedsrichter nach insgesamt etwa 68 (!) Minuten Spielzeit ab. Den Entfeldern blieb nichts anderes übrig als dem hervorragenden Team von Fernando Coletta zum Sieg und wahrscheinlich auch zum Aufstieg in die 1. Stärkekategorie zu gratulieren. Wer den Tabellenzweiten so vorführt muss sich vor keinem Gegner verstecken und kann mit einer breiten Brust die restlichen Kontrahenten empfangen. Die Entfelder zeigten im Kollektiv die mit Abstand schwächste Leistung im Jahr 2011, da gibt es einiges zu verbessern für die kommenden wichtigen Spiele. Somit ist auch die Serie ohne Niederlage nach 6 Spielen (jahresübergreifend) zu Ende gegangen. Nun gilt es eine noch längere neu zu lancieren.

Für die Entfelder gilt es nun diese Niederlage möglichst schnell zu vergessen und sich auf die kommenden Spiele gegen Zofingen und Erlinsbach optimal vorzubereiten, damit zwei weitere Siege auf das Konto verbucht werden können. Die Partie gegen Oftringen war ein einmaliger Ausrutscher.

Ich erwarte von der gesamten Mannschaft in den Trainings vom Montag, Dienstag sowie Donnerstag und in den nächsten Partien eine äusserst deutliche Steigerung in allen Bereichen, sei es bei den Emotionen oder auch im technischen Bereich sowie allen anderen Belangen. Ziele erreichen wir nach wie vor nur als Mannschaft und das wollen wir auf und neben dem Platz darstellen, eine eingeschworene Einheit, wo jeder jeden unterstützt!

Die nächste Partie der Junioren Ea findet am Samstag, 7. Mai 2011 auf dem Sportplatz Bächen in Unterentfelden statt. Gegner um 14.00 Uhr wird der starke SC Zofingen Ec sein. Wir hoffen wie bei der heutigen Partie in Oftringen auf zahlreiche Zuschauer.

Wieder einmal erwähnen sollte man auch die Junioren des Ea's, welche die Junioren Ec unterstützt haben. Am heutigen Samstag traf die Equipe von Dominique Wallimann, Nicole Rindlisbacher und Hanni Bachmann auf dem Sportplatz Altfeld in Niederlenz auf den FC Niederlenz Eb. Gianluca Sorrentino im Tor sowie Arcelio Caetano und Kimi Häggi wurden vom Ea für die Partie aufgeboden. Kimi Häggi und Arcelio Caetano boten bei der unglücklichen 3:5-Niederlage eine vorzügliche Leistung und krönten ihre Einsätze mit je einem Torerfolg. Gianluca Sorrentino wurde leider einige Male gänzlich alleine gelassen von seinen Vorderleuten und machte zudem den letztlich entscheidenden Fehler der zum 3:5 führte. Er

zeigte allerdings auch einige tolle Paraden und hielt seine Mannschaft so lange im Spiel und gab Hoffnung zu einem weiteren Punkterfolg nachdem zwei Wochen zuvor der erste Sieg gefeiert werden durfte. Den dritten Treffer für die aufstrebende Mannschaft erzielte Jeannot Rey, welcher sich mit seinen tollen Leistungen immer mehr ins Blickfeld der höheren Mannschaften Ea und Eb spielt. Die Mannschaft zeigt grosse Fortschritte und verdient inklusive den Junioren des Ea's, welche aushelfen sowie den Trainerinnen ein dickes Lob, da scheint sich etwas Gutes zu entwickeln.

Die nächste Partie der Junioren Ec findet soweit bisher bekannt ist ebenfalls am Samstag, 7. Mai 2011 statt. (Abweichungen möglich, es laufen nach Angaben nicht gesicherter Quellen Verhandlungen über eine Spielverschiebung) Sie treffen um 10.45 Uhr auf dem Sportplatz Hofstattmatten in Suhr auf den FC Suhr Ec. Zu diesem Derby erhoffen sich natürlich auch die Mitglieder der Junioren Ec ein grosses Zuschaueraufkommen. Also auf nach Suhr!

Bisherige Torschützen im Ec vom Ea:	Kimi Häggi	3x
	Arcelio Caetano	2x
	Ajdin Terzic	1x
	Micha Vogel	1x
	Antonio Caroli	2x

Noch eine Randbemerkung für gegnerische **Kritiker**: Bei allfälligen Beschwerden oder Verbesserungen bei meinen Berichten wenden sie sich bitte direkt an mich unter folgender E-Mailadresse:

daniel_binder57@hotmail.com.

Es kann nicht sein, dass sich gegnerische Zuschauer bei Unbeteiligten über meine Berichte beschweren! Danke!

30.04.2011

Bericht von Daniel Binder

Spieltagstabelle:

1. FC Oftringen Ea	5	5	0	0	15	57 : 17
2. FC Entfelden Ea	5	4	0	1	12	31 : 18
3. FC Kölliken Ea	5	3	0	2	9	43 : 23
4. FC Rothrist Eb	5	3	0	2	9	18 : 20
5. FC Gontenschwil Ea	4	3	0	1	9	19 : 25
6. FC Erlinsbach Ea	5	2	1	2	7	25 : 23
7. FC Aarburg Ea	5	2	0	3	6	30 : 26
8. SC Zofingen Ec	3	2	0	1	6	12 : 18
9. FC Beinwil am See Ea	4	1	0	3	3	8 : 23
10. FC Niedergösgen	5	1	0	4	3	20 : 38
11. FC Menzo Reinach Eb	5	1	0	4	3	10 : 26
12. FC Aarau Eb	5	0	1	4	1	19 : 35